

Vorschlag für eine Jahresplanung für Geographie und Wirtschaftskunde in der 2. Klasse

Die Übersicht zeigt einen Vorschlag für den Kernbereich, wobei im Schulbuch auch leistungsdifferenzierte Inhalte und Aufgabenstellungen für den Erweiterungsbereich angeboten werden. Auswahl und Schwerpunktsetzung im Einzelnen obliegen dabei der Lehrperson bzw. standortbezogenen Auswahlkriterien.

Vorschläge für Stoffkürzungen zum Beispiel bei 1 Wochenstunde finden Sie auf dem Digitalen Unterrichtsassistenten (978-3-209-09493-3, überall Geographie DUA 2) im Bereich „Minimalfahrplan“. Die Aufgaben, Kompetenzziele in den Ich kann-Statements am Fuß jeder Seite müssen bei inhaltlichen Kürzungen auf ihre Durchführbarkeit bzw. Erreichbarkeit kontrolliert werden.

Lehrplan: Die Erde als Lebens- und Wirtschaftsraum des Menschen – eine Zusammenschau Zusammenfassende Einordnung der bisher behandelten Beispiele in Staaten, Landschaftsgürtel und Wirtschaftszonen der Erde. Erkennen, dass die Verteilung der Bevölkerung auf der Erde ungleichmäßig ist und dass es Gunst- und Ungunsträume gibt.				
Lehrplan: Leben in Ballungsräumen Das Leben in Ballungsräumen und peripheren Räumen vergleichen. Erfassen von Merkmalen, Aufgaben und Umweltproblemen in Ballungsräumen. Erkennen der Vernetzung zwischen Kernstadt und Umland. Erwerben grundlegender Informationen über Städte mit Hilfe kartographischer Darstellungen.				

Einführung in das Schulbuch	Seite	Kompetenzen	Ziele	Monat
Wie arbeite ich mit diesem Buch?	2		Die Lernenden sollen erlernen, sinnvoll mit dem Buch zu arbeiten.	September

Leben in Ballungsräumen	Seite	Kompetenzen	Ziele	Monat
Leben in Ballungsräumen	6/7	... ein neues Thema erfassen. ... Vorwissen anwenden.	Die Lernenden sollen ...	September/ Oktober
Gunsträume und Ungunsträume		... die Begriffe Gunstraum und Ungunstraum kritisch hinterfragen	... die Begriffe Naturraum und Kulturräum sowie Bevölkerungsverteilung und Bevölkerungsdichte definieren können.	
- Wo wohnt das Glück? - Vom Naturraum zum Kulturräum	8 9	... Naturraum und Kulturräum erklären. ... verstehen, warum Menschen Räume nützen		
Die Bevölkerungsverteilung auf der Erde		... Bevölkerungsverteilung und Bevölkerungsdichte erklären.	... Gründe für die Entstehung von Städten und Ballungsräumen erklären können.	
- Bevölkerungsverteilung und Bevölkerungsdichte - Ballungsräume sind dicht besiedelt	10 11	... dicht und dünn besiedelte Gebiete mithilfe einer Karte bestimmen.		
Vom Dorf zum Ballungsraum		... Gründe für die Entstehung von Städten nennen. ... erklären, wie Ballungsräume entstehen.		
- Wie entstanden Städte? – Beispiel Wien - Städte wachsen weiter – Ballungsräume entstehen	12 13			
Leben in der Stadt – Leben im Dorf		... mithilfe von Foto/Text das Leben in einer Stadt beschreiben. ... mithilfe von Foto/Text das Leben in einem Dorf beschreiben.	... das Leben in Ballungsräumen und in peripheren Räumen vergleichen.	
- Leben in der Stadt Innsbruck – Andrijana erzählt - Leben im Dorf Neustift im Stubaital – Anna erzählt	14 15			
Die Stadt und ihr Umland		... ein Schaubild interpretieren. ... die Vernetzung zwischen Stadt und Umland veranschaulichen.	... Merkmale, Aufgaben und Probleme von Ballungsräumen erfassen.	
- Gegenseitige Abhängigkeit – ein Netz entsteht - Das Marchfeld – Kornkammer und Gemüsegarten für Wien	16 17			
Die vielen Gesichter und Funktionen einer Stadt		... die Viertel einer Stadt unterscheiden. ... die Funktionen einer Stadt erklären.	... Informationen über Städte mithilfe von thematischen Karten und bildlichen Darstellungen erarbeiten und vergleichen.	
- Die Viertel einer Stadt - Das muss in einer Stadt alles funktionieren!	18 19			
Sich in Städten orientieren		... Farbsignaturen und Kartenzeichen eines Stadtplans verstehen. ... mithilfe eines Stadtplans einen Weg beschreiben.	... Stadtentwicklung und Stadtplanung beschreiben und erklären und verschiedene Arten	
- Stadtpläne sind besondere Karten - Ein Stadtpaziergang	20 21			
Städte verändern sich		... erklären was Stadtentwicklung ist. ... Arten von Stadtentwicklung zuordnen. ... Wohnsituationen in einer Stadt bewerten		
- Wien im Wandel der Zeit - Neue Nutzung – neue Stadtviertel	22 23			

Wohnen und Arbeiten in Städten - Eisenstadt – eine Stadt der Pendlerinnen und Pendler - Linz – Industriestadt an der Donau	24 25	... Gründe für das Pendeln nachvollziehen. ... die Standortwahl der Industriebetriebe in einer Stadt bewerten.	der Stadtentwicklung erkennen können.	
Bildung und Verwaltung in Städten - Graz – Schulzentrum und Universitätsstadt - St. Pölten – ein Regierungsviertel wurde geplant u. gebaut	26 27	... verstehen, warum Bildung ein Pull-Faktor ist. ... die Veränderungen durch den Bau eines neuen Stadtviertels nachvollziehen.	... Schaubilder interpretieren.	
Verkehr und Versorgung in Städten - Ein Verkehrskonzept für Salzburg - Wohin mit dem Müll? – Beispiel Bregenz	28 29	... die Bedeutung von Verkehrskonzepten ermessen. ... die Bedeutung von Versorgung und Entsorgung in einer Stadt bewerten.		
Sich erholen in der Stadt und im Umland - Freizeitmöglichkeiten in Klagenfurt am Wörthersee - Innsbruck – eine Stadt umgeben von Bergen	30 31	... Freizeitmöglichkeiten in Städten nennen. ... die Bedeutung von Freizeiteinrichtungen für eine Stadt beurteilen.		
Basis und Plus – Das kann ich! - Basis - Plus	32 33	... Wiederholung und Selbstevaluierung		

Städte in aller Welt	Seite	Kompetenzen	Ziele	Monat
Städte in alle Welt	34/35	... ein neues Thema erfassen und Vorwissen anwenden.	Die Lernenden sollen ...	November/ Dezember
Alte, gewachsene Städte - Europäische Städte - Orientalische Städte	36 37	... erklären, wie europäische Städte entstanden sind. ... den Aufbau einer orientalischen Stadt beschreiben	... Merkmale, Aufgaben und Probleme von Ballungsräumen erfassen.	
Junge Städte – schnelles Wachstum - Nordamerikanische Städte - Wolkenkratzer prägen die Skyline	38 39	... den Aufbau einer nordamerikanischen Stadt beschreiben. ... erläutern, warum Wolkenkratzer errichtet werden. ... den Begriff Rush Hour erklären.	... den Aufbau unterschiedlicher Stadttypen unterscheiden und beschreiben.	
Städte vom Zeichenbrett - Stockholm – ein Inselchen auf Pfählen - Geplante Städte und Stadtplanung heute	40 41	... mithilfe von Karten die Planung von Städten nachvollziehen. ... Aufgaben und Ziele der Stadtplanung benennen.	... Aufgaben der Stadtplanung nennen und erklären.	
Landflucht – Verstädterung – Megacitys - Push-Faktoren und Pull-Faktoren - Immer mehr wollen in die Städte – Megacitys entstehen	42 43	... Push-Faktoren und Pull-Faktoren erklären und benennen. ... erklären, wie Megacitys entstehen. ... die Probleme von Megacitys erläutern.	... die Entstehung von Megacitys erklären und deren Probleme erläutern.	
Sydney – Vielfalt der Kulturen - In Sydney leben Menschen aus aller Welt - Sydneys Umgang mit Zuwanderung – Chancen/Probleme	44 45	... erläutern aus welchen Staaten die Zuwanderung stattfindet. ... Vorteile und Nachteile von einem Miteinander verschiedener Kulturen erläutern.	... Informationen über Städte mithilfe von thematischen Karten und bildlichen Darstellungen erarbeiten und vergleichen.	
Rio de Janeiro – Megacity der Gegensätze - Eine Stadt mit zwei Gesichtern - Ein Programm zur Verbesserung der Lage in den Favelas	46 47	... die Gegensätze zwischen Arm und Reich erläutern. ... erklären durch welche Maßnahmen das Leben in den Favelas verbessert wird.		
Detroit – eine Stadt in der Krise - Aufstieg und Fall der Industriestadt - Der Weg aus der Krise	48 49	... die Bedeutung der Autoindustrie in der Stadt Detroit erklären. ... Maßnahmen einer Stadt in der Krise verstehen.		
London – eine Stadt steckt im Stau - Verkehrsprobleme in London - Auf der Suche nach Lösungen	50 51	... Gründe für Verkehrsprobleme in einem Ballungsraum nennen. ... Maßnahmen zur Verringerung des Verkehrsaufkommens bewerten.		
Peking – Smog liegt über der Stadt - Wenn man die Hand vor den Augen nicht mehr sieht ... - Auswirkungen und Lösungsversuche	52 53	... erklären, was Smog ist. ... Maßnahmen bei Smog-Alarm nennen. ... Maßnahmen zur Vermeidung von Abgasen nennen.		
Nairobi – Armut und Angst regieren eine Stadt - Kampf ums Überleben in den Slums - Amanis Leben im Armenviertel Kibera	54 55	... begründen, warum Nairobi eine der gefährlichsten Städte ist. ... das Leben in den Slums beschreiben. ... Maßnahmen gegen Kriminalität erörtern.		
Sehnsucht nach Grün in den Städten - Vom Schrebergarten zur städtischen Farm - Smart City – die grüne Stadt der Zukunft	56 57	... erklären, was Urban Gardening ist. ... Vorteile und Nachteile bewerten. ... die Idee der Smart Cities erklären.		
Basis und Plus – Das kann ich! - Basis - Plus	58 59	... Wiederholung und Selbstevaluierung		

Lehrplan: Gütererzeugung in gewerblichen und industriellen Betrieben und Der Dienstleistungsbereich

Übersicht des wirtschaftskundlichen Basiswissens beider Kapitel

Basiswissen Wirtschaftskunde	Seite	Kompetenzen	Ziele	Monat
Basiswissen Wirtschaftskunde	60/61	... ein neues Thema erfassen und Vorwissen anwenden.	Die Lernenden sollen ...	Jänner
Bedürfnisse prägen unser Leben		... unsere unterschiedlichen Bedürfnisse erklären und zuordnen.	... die verschiedenen Arten von Arbeit unterscheiden können.	
- Wir haben verschiedene Bedürfnisse - Arbeiten, um Bedürfnisse zu stillen	62 63	... verschiedene Arten von Arbeit unterscheiden.		
Die drei Wirtschaftssektoren		... erklären, was Selbstversorgungswirtschaft ist.	... die drei Wirtschaftssektoren benennen können.	
- Von der Selbstversorgung zur Arbeitsteilung - Arbeiten in den verschiedenen Wirtschaftssektoren	64 65	... Arbeitsteilung erklären und bewerten. ... die Wirtschaftssektoren benennen und ihre Entwicklung in Österreich beschreiben.	... verstehen, wie Preise entstehen.	
Wir alle sind Teil der Wirtschaft		... verstehen, wie Preise entstehen.	... den Wirtschaftskreislauf erklären.	
- Was ist ein wirtschaftliches Gut? - Einnahmen und Ausgaben	66 67	... einen Wirtschaftskreislauf erklären. ... Einnahmen und Ausgaben gegenüberstellen.		
Basis und Plus – Das kann ich!		... Wiederholung und Selbstevaluierung		
- Basis - Plus	68 69			

Lehrplan: Gütererzeugung in gewerblichen und industriellen Betrieben

Erkennen, dass unterschiedliche Gründe die Standortwahl für einen Betrieb beeinflussen.

Erkennen, wie Güter in Betrieben verschiedener Art und Größe in unterschiedlichen Organisationsformen erzeugt werden.

Erfassen der Auswirkungen von Betrieben und Produktionsprozessen auf die Umwelt.

Verstehen, dass verschiedene Tätigkeiten in der Wirtschaft unterschiedliche Kenntnisse und Fähigkeiten voraussetzen.

Menschen erzeugen Güter	Seite	Kompetenzen	Ziele	Monat
Menschen erzeugen Güter	70/71	... ein neues Thema erfassen und Vorwissen anwenden.	Die Lernenden sollen ...	Februar/ März
Was braucht man zur Erzeugung von Gütern		... erklären, was Produktionsfaktoren sind.	... Produktionsfaktoren und Standortfaktoren erklären.	
- Produktionsfaktoren - Die Wahl des richtigen Standorts	72 73	... Produktionsfaktoren richtig benennen. ... beschreiben, was Standortfaktoren sind. ... Standortfaktoren richtig zuordnen		
Vom Handwerk zur Industrie		... beschreiben, wie es zur Massenfertigung in Industriebetrieben kam.	... anhand verschiedener Beispiele erarbeiten, wie unterschiedliche Güter in Betrieben in unterschiedlichen Organisationsformen erzeugt werden.	
- Erfindungen verändern die Gütererzeugung - Güterreisen um die Welt	74 75	... verstehen, wie Gütererzeugung heute weltweit stattfindet.		
Handwerksbetriebe weltweit		... den Begriff Nische erklären.	... zu positiven und negativen Auswirkungen von Güterproduktion Stellung nehmen.	
- Handwerk in Europa – heute und morgen? - Handwerk hat goldenen Boden – heute und morgen?	76 77	... erörtern, warum nicht alle Handwerke überleben werden. ... verstehen, wie Bildung ein Weg aus der Armut sein kann.		
Organisation in Industriebetrieben		... die Organisation eines Industriebetriebes erklären.	... die Bedeutung von Kenntnissen und Fähigkeiten für unterschiedliche Tätigkeiten in der Wirtschaft erarbeiten.	
- Verschiedene Abteilungen – verschiedene Aufgaben - Textilindustrie – massenhaft Pullover	78 79	... Arbeitsschritte und Berufe den Abteilungen eines Industriebetriebes zuordnen.		
Vom Rohstoff zum Fertigprodukt		... den Weg vom Rohstoff zum Fertigprodukt am Beispiel des Autos erklären.		
- Viele Arbeitsschritte bis zum fertigen Auto - Autos vom Fließband	80 81	... Vorteile und Nachteile von Fließbandarbeit erläutern.		
Weltweite Zusammenarbeit		... erklären, was ein Zulieferbetrieb ist.	... Karikaturen verstehen.	
- Verschiedene Arbeitsschritte – verschiedene Unternehmen - Die lange Reise eines Handys bis in unsere Geschäfte	82 83	... Gründe für internationale Arbeitsteilung nennen. ... die internationale Arbeitsteilung (Handy) nachvollziehen.		
Produktion zu Lasten anderer		... Gründe für die Verlegung der Produktion in Niedriglohnländer.	... im Internet recherchieren können.	
- Herstellen dort, wo es am wenigsten kostet - Wenn Kinder arbeiten müssen	84 85	... die Folgen von Kinderarbeit abschätzen.		
Produktion auf Kosten der Umwelt		... Folgen der Gütererzeugung für die Umwelt erläutern.		
- Verschmutzung von Böden, Gewässern und Luft - Hoher Preis für billige Produktion – Umweltkatastrophen	86 87	... erklären, warum Umweltunfälle bei der Güterproduktion immer häufiger werden.		
Vielfältige Berufswelt		... die Bedeutung einer guten Berufsausbildung erläutern.		
- Wege in den Beruf - Fähigkeiten und Anforderungen	88 89	... Anforderungen und notwendige Fertigkeiten für bestimmte Berufe bewerten.		
Basis und Plus – Das kann ich!		... Wiederholung und Selbstevaluierung		
- Basis - Plus	90 91			

Lehrplan: Der Dienstleistungsbereich

Erkennen der Vielfalt des Dienstleistungsbereichs sowie Verständnis für seine zunehmende Bedeutung im Wirtschaftsleben.
Erfassen der wirtschaftlichen Bedeutung von Freizeit und Tourismus.

Menschen leisten füreinander Dienste	Seite	Kompetenzen	Ziele	Monat
Menschen leisten füreinander Dienste	92/93	... ein neues Thema erfassen und Vorwissen anwenden.	Die Lernenden sollen ...	April/Mai
Was sind Dienstleistungen		... verschiedene Berufe im tertiären Sektor benennen.	... die Aufgaben und die Bedeutung öffentlicher und privater Dienstleistungen anhand von Beispiele erarbeiten.	
- Ein wachsender Wirtschaftssektor - Öffentliche und private Dienstleistungen	94 95	... private und öffentliche Dienstleistungen unterscheiden.		
Die vielfältigen Aufgaben und Formen des Handels		... die Aufgaben des Handels beschreiben.		
- Vermittlung zwischen Produktion und Kundinnen und Kunden - Verschiedene Handelsformen	96 97	... erklären, was die Handelsspanne ist. ... Handelsformen beschreiben. ... Veränderungen im Handel nachvollziehen.	... beschreiben können, wie Werbung arbeitet und unser Kaufverhalten manipuliert.	
Verführung zum Konsum		... die Aufgaben der Werbung erklären.	... die wirtschaftliche Bedeutung von Freizeit und Tourismus erfassen.	
- Wegwerfen statt Reparieren - Werkzeuge der Werbung	98 99	... beschreiben wie Werbung arbeitet.		
Online-Handel: Chancen und Risiken		... das Wachstum des Online-Handels erläutern.	... erklären, was soziale Dienste sind, kritisch hinterfragen, ob es sich dabei um typische Frauenberufe handelt.	
- Neue Märkte entstehen - Gefahren des Online-Handels	100 101	... zeitliche Entwicklungen darstellen. ... Gefahren des Online-Handels ermessen. ... Prozentstreifen zeichnen.		
Bedürfnisse finanzieren		... die Aufgaben von Banken beschreiben.	... zeitliche Entwicklungen und Anteile zu einem Zeitpunkt grafisch darstellen können.	
- Banken verwalten Geld - Banken verleihen Geld	102 103	... beschreiben, was ein Kredit ist. ... den Sinn von Krediten kritisch hinterfragen.		
Andere leisten Dienste in unserer Freizeit		... Arten von Freizeitgestaltung nennen.		
- Erholung in der Freizeit – fast alles kostet Geld - Mehr Freizeit – neue Freizeitgewohnheiten	104 105	... Dienstleistungen im Freizeitbereich nennen. ... Wandel in der Freizeitgestaltung beschreiben/begründen.		
Berufe im Tourismus		... unterschiedliche Berufe im Tourismus zuordnen.		
- Immer größeres Angebot – immer mehr Arbeitsplätze - Tourismus im Wandel – mehr Spezialisierung und Qualität	106 107	... den Wandel der Dienstleistungen im Tourismus mit Beispielen erklären.		
Soziale Dienste werden immer wichtiger		... erklären, was soziale Dienstleistungen sind.		
- Im Dienst für die Menschen - Wer soll das bezahlen	108 109	... hinterfragen, ob es typische Frauenberufe gibt. ... erörtern, dass das Gesundheitswesen in Österreich hoch entwickelt ist.		
Dienstleistungen gehen um die ganze Welt		... erklären, warum man bestimmte Dienstleistungen als international bezeichnet.		
- Dienste im internationalen Wettbewerb - Callcenter in Niedriglohnländern	110 111	... zum Outsourcing von Dienstleistungen in Niedriglohnländern kritisch Stellung beziehen.		
Basis und Plus – Das kann ich!		... Wiederholung und Selbstevaluierung		
- Basis - Plus	112 113			

Lehrplan: Der Dienstleistungsbereich

Erwerben grundlegender Informationen und Fertigkeiten für die richtige Wahl von Verkehrsmitteln.
Erfassen, wie Regionen durch Verkehrseinrichtungen unterschiedlich erschlossen und belastet werden.

Menschen und Güter überwinden Entfernungen	Seite	Kompetenzen	Ziele	Monat
Menschen und Güter überwinden Entfernungen	114	... ein neues Thema erfassen und Vorwissen anwenden.	Die Lernenden sollen ...	Mai/Juni
Weltweiter Personenverkehr und Güterverkehr	116	... Verkehrsmittel und Verkehrswege benennen.	... die Bedeutung von Verkehrseinrichtungen anhand von Beispielen erarbeiten.	
- Immer mehr und immer schneller - Weltweite Verkehrsströme	117	... Nahverkehr und Fernverkehr erklären.	... Vorteile und Nachteile der verschiedenen Verkehrsmittel bewerten.	
Verkehr auf Straße und Schiene	118	... Vorteile und Nachteile des Transports auf der Straße nennen.	... Informationen und Fertigkeiten für die Wahl eines Verkehrsmittels erwerben.	
- Transport mit dem Lkw - Transport mit der Bahn	119	... Vorteile und Nachteile des Transports mit der Bahn nennen.	... einen Fahrplan lesen und eine Reise planen.	
Pfeilschnell durch die Lüfte	120	... erklären, warum das Flugzeug als Verkehrsmittel gewählt wird.	... eine Zeitonenkarte interpretieren und mit dem Gradnetz arbeiten.	
- Zeit ist Geld - Schneller als die Zeit?	121	... Zeitunterschiede mithilfe einer Zeitonenkarte berechnen		
Güterverkehr auf Ozeanen und Flüssen	122	... Hochseeschifffahrt und Binnenschifffahrt unterscheiden.		
- Vorteile und Nachteile beim Transport mit Schiffen - Das Gradnetz hilft bei der Navigation	123	... die Lage eines Ortes mithilfe des Gradnetzes bestimmen.		
Häfen – die größten Umschlagplätze der Welt	124	... wichtige Seehäfen und Schifffahrtrouten in einer Weltkarte einzeichnen.		
- Seehäfen als Schnittstellen des weltweiten Handels - Hamburg – ein Seehafen fast ohne Arbeiterinnen/Arbeiter	125	... die Arbeitsabläufe in einem modernen Seehafen erklären.		
Wahl des richtigen Verkehrsmittels	126	... die Wichtigkeit der Wahl des richtigen Verkehrsmittels nachvollziehen und beurteilen.		
- In Bewegung bleiben - Individualverkehr und öffentlicher Verkehr	127	... das Angebot an Verkehrsmitteln kritisch prüfen.		
		... Entscheidungen treffen.		
Wir planen eine Reise	128	... eine Reise planen.		
Unterwegs in der Projektwoche		... einen Fahrplan lesen.		
Basis und Plus – Das kann ich!	130	... Wiederholung und Selbstevaluierung		
- Basis - Plus	131			